

12. Morning Sun

Roland Leibold

8 C am dm G C am dm G

8 SGI

8 AGI

Met

8 F C G C F C dm G

8 F C G C F C G C

eres-Kaleidoskop 91

© 2002 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

27

Roland Leibold

Spiel mit !

Instrumentalstücke für das Klassenmusizieren

Für Stabspiele, Flöte, Gitarre, Bass, Klavier und Percussion.

Blues, Ragtime, Jazz, Rock, Folk und Klassik.

1. Spiel mit * 2. Feel Free * 3. Smoth Changes * 4. Blues Time * 5. Swing It * 6. Snap Blues
7. School Jazz * 8. First Rag * 9. Free Play * 10.Boogie Time * 11.Sunny day
12.Morning Sun * 13.Unterm Tannenbaum * 14.Holidays * 15.Tuki Tuki * .Rondo * 17.Deutscher Tanz

ISMN 979-0-2024-2291-5

KALEIDOSKOP * Die Schulmusik-Reihe bei eres

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.notenpost.de – info@notenpost.de



Der SHOP mit vielen MUSTERSEITEN machbarer Musik

MORNING SUN

Morning Sun hat einen eher ruhigen Charakter. Das Stück ist einfach zu erlernen und kann zu verschiedenen Gelegenheiten gespielt werden, zB zu einem Märchenspiel, einer Jahreszeitenkantate oder in einem Schülergottesdienst als meditatives Stück.

Takt 5 und 6 erfordern eine Spielweise, bei der die linke und rechte Hand sich abwechseln, nicht schwierig, aber reizvoll für den Spieler.

1. Takt 1 und 2 rhythmisch vor und nachspielen:
kl – kl – kl kl – kl – kl schn – schn – schn (Körperinstr.)
2. Die Töne dazu angeben und spielen, ev. dazu sprechen:
„Trep-pe auf, Trep-pe auf, F – E – D“
3. Takt 5 und 6 mit Körperinstr. vorüben: li und re und li und re.
Sprechen: „ A und G und F und E“ (Bei „und“ spielt die rechte Hand das C`)
4. Takt 7 und 8 wie bei Takt 1 und 2 („Trep-pe ab, Trep-pe ab, F – E – D“)
5. Takt 11 und 12: Sprechen: „Trep-pe ab, Trep-pe ab, Trep-pe zum C“ . Dazu die Anfangstöne der Treppen angeben.

Die einzelnen Teile oft üben, dabei variieren in Tempo, Klangfarbe oder Lautstärke. Dann langsam zusammenbauen, bis das ganze Stück auswendig gespielt werden kann.

Die 2. Stimme kann zuerst in Takt 1 und 3 parallel zur 1. Stimme eingeübt werden, denn hier muss der Spieler nur das C` anschlagen. Danach kommen die Töne von Takt 2 und 4 dazu. Bei Takt 5 und 6 kann die 2. Stimme das C` auf Achtelnoten dazuspielen. Die Takte 7 und 8 lassen sich gut als Echo auf die erste Stimme von Takt 5 und 6 einüben, ebenso wie die letzten Takte. Die 3. Stimme lernt ein versierter Spieler.